

Neues Ricoh Pro VC20000 High-Speed-Inkjet-Drucksystem ist ab sofort verfügbar

Ricoh launcht Ricoh Pro VC20000

Ricoh stellt die neue High-Speed-Inkjet-Druckplattform Ricoh Pro VC20000 vor, die Druckdienstleistern die wirtschaftliche Produktion einer Vielzahl von Anwendungen ermöglicht. Diese reichen vom Transaktionsdruck von Rechnungen, Kontoauszügen und Policen bis hin zum Buchdruck und Direct-Mail-Anwendungen.

Das kompakte, vielseitige und einfach zu bedienende System ist ab sofort in der EMEA-Region erhältlich. Es ermöglicht eine wettbewerbsfähige Farbproduktion für bestehende Anwender von Endlosdruckplattformen sowie für Nutzer von Einzelblattdrucksystemen, die die Ausgabe mehrerer Systeme auf einer einzigen Plattform konsolidieren möchten.



Die neue High-Speed-Inkjet-Druckplattform ermöglicht die wirtschaftliche Produktion einer Vielzahl von Anwendungen.

Mit einer Grundfläche von nur 4,3 Quadratmetern findet der Ricoh Pro VC20000 in nahezu jeder Produktionsumgebung Platz.

Das Pro VC20000 Inkjet-Drucksystem ist mit einer Vielzahl von Papieren kompatibel. Zudem kann es über In-line-Finishing-Lösungen zusätzlich erweitert werden, welche die Möglichkeit bieten, die Geschwindigkeit an die Leistungsfähigkeit der einzelnen Systeme anzupassen und dadurch dazu beitragen, die Produktion zu maximieren und den Papierverlust zu minimieren.

Der Pro VC20000 erweitert die beiden Mono-Rollendrucksysteme Ricoh Pro V20000 mit 75 Metern pro Minute und 600 x 600 dpi und Ricoh Pro V20100 mit 150 Metern pro Minute und 600 x 600 dpi.

Eef de Ridder, Vice President, Commercial and Industrial Printing Group, erklärt: „Der Pro VC20000 erweitert unser schnell wachsendes Portfolio an Endlos-Inkjet-Farbdrucksystemen, zu dem auch der Ricoh Pro

VC60000 und natürlich der Ricoh Pro VC70000 gehören. Da das System so einfach zu bedienen ist, können Kunden schon nach kurzer Zeit von einer verbesserten Betriebseffizienz, höheren Laufgeschwindigkeiten und deutlich niedrigeren Betriebskosten profitieren, sodass sie ihre Serviceleistung steigern und neue Märkte erschließen können.“

Der Ricoh Pro VC20000 wird durch das schnell wachsende Softwareportfolio von Ricoh unterstützt. Dazu gehören beispielsweise der neue Cloud-basierte Ricoh Supervisor, eine Remote-IoT-Lösung, die fundierte Entscheidungen durch das Sammeln, sichere Speichern und Analysieren von Betriebsdaten unterstützt. Eine weitere innovative Software-Lösung ist der Ricoh Communications Manager, der Kundenkommunikationsmanagement-Dienste mit durchgängiger Transparenz vom Quellsystem bis zur endgültigen Bereitstellung für Print- und digitale Kommunikation bietet.

INHALT

Ricoh launcht Ricoh Pro VC20000 ...1

LITHOMAN: Größere Produktivität durch hohe Automatisierung ...2

Kodak gibt die Gewinner der Global Flexo Innovation Awards bekannt ...2

Druckbranche favorisiert durchgehend automatisierte Prozesse ...3

loer bietet Geomarketing Lösungen im HP PrintOS Marketplace an ...4

Neue WE-Druck Druckmaschine mit QIPC-Automatisierung ausgestattet ...4

Außerdem stehen Druckdienstleistern der neu überarbeitete Ricoh Process Director, der Druckproduktionsprozesse steuert und verwaltet, der TotalFlow BatchBuilder für intelligente und optimierte Produktionsprozesse sowie FusionPro für das Design und die Produktion personalisierter Kommunikation zur Verfügung.

Größere Produktivität durch hohe Automatisierung

Acorn Web Offset Ltd. ist ein im britischen Normanton ansässiges mittelständisches Druckunternehmen, das im Wesentlichen Zeitschriften, Broschüren und Kataloge produziert und sich stark auf den Druck im A4 und A5-Format spezialisiert hat.

Acorn Web und manroland Goss web systems sind seit 20 Jahren Partner. Die neue LITHOMAN ist die dritte Druckmaschine bei manroland Goss web systems und ergänzt die beiden bestehenden ROTOMAN 16-Seiten-Akzidenzdruckmaschinen. Ausgestattet mit einem Leistungspaket hoher Automatisierung bietet die neue Druckmaschine für die Akzidenzproduktion eine hohe Produktivität und Flexibilität auf höchstem Qualitätsniveau bei sehr niedrigen Ausschussraten und -kosten.

Die LITHOMAN mit 4 Druckeinheiten und einem automatisch umstellbaren Falzapparat verfügt über eine hohe Dichte an Automatisierungsfunktionen von manroland Goss web systems mit allen Inline Control Systemen für Schnittlage-, dynamische Schnittlage- und Farbreisterregungen. Dies gewährleistet kürzeste Einricht- und Umrüstzeiten und gleichzeitig niedrigste Ausschussraten bei höchster Qualität beim Anlauf sowie bei Rollenwechsel und Tuchwaschung. Das Automatisierungspaket kommt mit einer QuickStart- und QuickStop-Funktion, was besonders bei häufigen Auftragswechseln wichtig ist. So ist die Druckmaschine hinsichtlich Flexibilität und Produktivität für zukünftige Produktionsanforderungen perfekt ausgerüstet.

„Wir sind stolz auf das zukunftsichere Konzept, das wir zusammen

mit unserem langjährigen Partner Acorn Web entwickelt haben. Wir freuen uns darauf, für diese außerordentliche Druckmaschine in den nächsten 20 Jahren den Support zu liefern.“ erklären Dietmar Dotterweich, Deputy Vice President Sales bei manroland Goss web systems, und John Ellis, Managing Director bei manroland Goss web systems UK.

Kodak gibt die Gewinner der Global Flexo Innovation Awards bekannt

12 der Besten Sieger überzeugen mit Innovationen in kreativer Grafikdesign-Anwendung, Umstellung/Produktionsverlagerung von anderen Druckverfahren, Verbesserung des Druck-Produktionsablaufs und Engagement für nachhaltiges Drucken. Kodak gibt die Gewinner der Global Flexo Innovation Awards bekannt, mit denen Unternehmen anerkannt und geehrt werden, welche die weltweite Transformation von Flexo-Standards durch Innovation vorantreiben. Fast 100 Unternehmen aus 26 Ländern reichten über 200 Arbeiten zu dem Wettbewerb ein, der ausgeschrieben wurde, um das 10-Jahre-Jubiläum der Markteinführung des KODAK FLEXCEL NX Systems zu feiern und der als erster Wettbewerb im Flexodruckbereich dafür konzipiert wurde, „den Blick über die Verpackung hinaus“ zu werfen und die Auswirkungen der eingereichten Arbeiten auf die gesamte Wertschöpfungskette zu beurteilen. Pier Luigi Sassanelli, Vorsitzender der unabhängigen Jury, stellte ein internationales Team aus Flexoexperten und Repräsentanten globaler Markenunternehmen wie Procter & Gamble, Nestlé und Kimberly-Clark zusammen.

Da eine hohe Qualität vorausgesetzt wurde, bewertete die Jury die Einreichungen hinsichtlich vorzüglicher Leistungen in vier Kategorien: Kreativität des grafischen Designs, Konversion von anderen Druckverfahren, Workflow-Effizienz und Engagement für Nachhaltigkeit. Die Auszeichnungen wurden in drei Stufen eingeteilt: Silber (für hervorragende Leistungen in zwei Kategorien), Gold

(drei Kategorien) und Platin (alle vier Kategorien). Zusammen genommen repräsentieren die eingereichten Arbeiten wegweisende Verpackungsdruck-Produktionsprozesse, bei denen diese Flexo-Transformation zum Ausdruck kommt.

„Ich werde regelmäßig gefragt, was für den Flexodruck als Nächstes auf der Agenda steht“, sagt Chris Payne, Präsident der Flexographic Packaging Division von Kodak. „Die Zukunft wird von den Unternehmen, die mit diesen Auszeichnungen geehrt werden und den großen Fortschritten, die sie unternommen haben, um aufzuzeigen, dass im Flexodruck allerhöchste Druckqualität erreichbar ist und vor allem effiziente, konsistente und nachhaltige Fertigungsprozesse realisierbar sind, klar vorgezeichnet. Wir sind stolz, ihr Technologiepartner zu sein.“

Vor dem Hintergrund eines insgesamt beeindruckend hohen Niveaus der Einreichungen und eines Bewertungsverfahrens, das die Messlatte für vorzügliche Leistungen hoch legte, vergab die Jury sieben Gold Awards und fünf Silber Awards, wobei vier Unternehmen auf der Grundlage eines numerischen Punktesystems die höchsten Auszeichnungen zuerkannt wurden. Es wurden keine Platin Awards vergeben, womit die Anforderungen und Ziele für künftige Wettbewerbe eindeutig festgelegt sind. Die zwölf Gewinner kommen aus Europa, Nord- und Südamerika und Südasiens. Italien war mit dreimal Gold und einmal Silber besonders stark vertreten. Die Auszeichnungen werden den Gewinnern im Rahmen einer feierlichen Kodak Veranstaltung im Mai überreicht. Hier die komplette Auslistung der Sieger:

Lorytex, Uruguay (Grafikdesign, Workflow-Effizienz und Nachhaltigkeit) - Gold

Die Lösung von Lorytex für das Drucken mit fester, erweiterter Farbpalette sorgte für eine 30-prozentige Verkürzung der Produktionszeit, reduzierten Lagerbestand an Druckfarben und eine außergewöhnliche visuelle Wirkung - all dies wurde auf der älteren trieblosen Druckma-

schine des Kunden von Lorytex erreicht.

Pentaflex Films LLP, Indien (Verfahrensumstellung und Nachhaltigkeit) - Silber

Salz wird traditionell in einer PET+PE-Struktur verpackt, um eine leichte Bedruckbarkeit und die Qualität des Tiefdrucks auf PET zu erzielen. Die eingereichte Arbeit erfüllte die Anforderung des Kunden nach einer nachhaltigen Lösung, indem der Auftrag auf eine 100%ig recycelbare, im Flexo bedruckte PE+PE-Struktur umgestellt wurde, bei der keine Kompromisse hinsichtlich der Attraktivität im Verkaufsregal gemacht werden müssen.

Reproflex 3 & Roberts Mart, Großbritannien (Verfahrensumstellung, Workflow-Effizienz und Nachhaltigkeit) - Gold

Die Qualität und Konsistenz des Flexodrucks überzeugte den Kunden - ein globales Markenunternehmen - zum Wechsel vom Tief- auf den Flexodruck, wobei Reproflex die Druckvorstufenarbeiten unter Anwendung des SpectRM/Project Blue-Prozesses übernahm.

Z Due, Italien (Verfahrensumstellung, Workflow-Effizienz und Nachhaltigkeit) - Gold

Die Jury wählte nicht weniger als acht der von Z Due eingereichten Arbeiten aus. Diese Zahl macht den enormen Erfolg des Unternehmens bei der Umstellung von Wellpappen-Aufträgen vom Offset- auf den Flexodruck überdeutlich.

Bolsapel, Argentinien (Grafikdesign und Workflow-Effizienz) - Silber

Aufgefordert, ein qualitativ hochwertiges Werbeprodukt schneller zu liefern, als der Tiefdruck-Lieferant des Kunden dazu in der Lage gewesen wäre, konnte Bolsapel mit seiner radikalen Lösung - ein flexobedruckter, geformter Standbodenbeutel - den Termin einhalten und in puncto Qualität mit dem Tiefdruck gleichziehen.

CR Serigrafia, Italien (Verfahrensumstellung, Workflow-Effizienz und Nachhaltigkeit) - Gold

In Zusammenarbeit mit dem Kunden Esbe (ein Unternehmen der Piber Group) löste CR Serigrafia den Trockenoffset durch direktes Bedrucken starrer konischer Kunststoffbehälter im Flexodruck ab.

Fotolito Veneta & Imball Center, Italien (Verfahrensumstellung und Grafikdesign) - Silber

Mit der Umstellung einer Kaffeeverpackung vom Tief- zum Flexodruck wurde eine Reihe technischer Schwierigkeiten überwunden. Fotolito Veneta und Imball Center erreichten die Qualität, senkten die Kosten um 40 % und verkürzten die Time-to-Market von 59 Tagen auf 37 Tage.

Imageworx, USA (Verfahrensumstellung und Grafikdesign) - Silber

3D-Optik ist traditionell ein Offset-Prozess. Die „Art of Magic“-Briefmarke - die erste jemals im Flexoverfahren gedruckte Marke der US-Post - wurde 16 Monate nach Beginn der F&E-Arbeiten von Imageworx zu Druckvorstufentechniken im Bereich 3D und für den Kunden Banknote Corporation of America gedruckt.

IsmaColor, Italien (Verfahrensumstellung, Grafikdesign und Workflow-Effizienz) - Gold

IsmaColor ist ein Druckvorstufen- und Druckunternehmen, das aktiv mit Markenartiklern zusammenarbeitet, um ihnen den Übergang zu attraktiven Verpackungen zu ermöglichen, für die nachhaltigere Bedruckstoffe verwendet werden. Weitere Ziele sind die Senkung der Gesamtkosten, die Verkürzung der Vorlaufzeit bis zur Markteinführung und eine höhere oder vergleichbare Qualität.

Plastilene, Kolumbien (Verfahrensumstellung, Workflow-Effizienz und Nachhaltigkeit) - Gold

Der Erfolg von Plastilene mit siegreichen Anwendungen beruht auf mehreren Aspekten der Flexotechnologie, wie hochentwickelte Rasterverfahren und Druckplatten-Oberflächenstrukturierung zur Erzielung einer hohen Qualität und Stabilität, einer ausgezeichneten Reproduktion und Bildauflösung sowie glatter Verläufe.

Pulse Media, Großbritannien (Verfahrensumstellung und Workflow-Effizienz) - Silber

Bei dieser Anwendung lautete die Vorgabe des Markenunternehmens, im Flexodruck das zu erreichen, was zuvor als Offset-Kaschiermaterial produziert wurde. Beim Drucktermin zeichnete der Vertreter des Markenunternehmens das erste vorgelegte Exemplar ab und verwies auf eine Verbesserung der Druckqualität. Ein

weiterer Vorteil für den Drucker ergab sich durch schnelleres Einrichten. Steurs Graphic Solutions & Helios Packaging, Belgien (Verfahrensumstellung, Grafikdesign und Workflow-Effizienz) - Gold

Der Kunde willigte ein, im Flexo statt im Tiefdruck zu produzieren, sofern sich Design und Qualität nicht veränderten. Dabei überflügelte der Flexodruck den Tiefdruck bei den meisten Elementen.

Druckbranche favorisiert durchgehend automatisierte Prozesse

Horizon überzeugt mit zeitgemäßen Finishing-Lösungen auf den Hunkeler Innovationdays 2019. Erst wenn der Workflow auf allen Ebenen der Produktion umfassend automatisiert ist, kann sich die zunehmende Leistungsfähigkeit digitaler Drucksysteme voll und ganz entfalten. Während der Hunkeler Innovationdays 2019 präsentierte Horizon beispielhaft Lösungen, wie Druck und Finishing flexibel und effizient miteinander verbunden werden können.

Als praktische Lösung für die Buchproduktion präsentierte Horizon und Hunkeler in den Hallen der Messe Luzern ein integriertes und vollständig automatisiertes Inline-System unter Einbindung des 4-Zangen-Klebebinders Horizon BQ-480. Darüber hinaus konnten sich die Besucher von der Leistungsfähigkeit einer vollständig automatisierten Horizon-Hunkeler-Kombilinie überzeugen, auf der die Verarbeitung eines Direct-Mailings mit integrierten Coupons und Antwortkarten vorgeführt wurde.

Für die Broschürenfertigung präsentierte Horizon in Luzern erstmals Zusammentragtürme vom Typ VAC-L600H, die in Verbindung mit dem StitchLiner Mark III eingesetzt werden können. Dank weiterer Optimierungen im Papierlauf können die neuen Türme auch kritische Papiere und große Formate, insbesondere A4-Querformat, sicher verarbeiten. Außerdem überzeugt die Maschine mit einem deutlich reduzierten Geräuschpegel und einem 30% niedrigeren Energieverbrauch.

„Während der Veranstaltung wurde deutlich, dass viele Anwender nicht

länger den Markt beobachten und die weitere Entwicklung abwarten wollen, sondern vielmehr kurzfristige Lösungen suchen“, fasst Yoshihiro Oe, Geschäftsführer der Horizon GmbH, seine Eindrücke von den Hunkeler Innovationdays 2019 zusammen. Oe weiter: „Je kleiner und individueller die einzelnen Druckauflagen ausfallen, desto wichtiger werden kurze Rüstzeiten und automatisierte Abläufe. Das Produktfolio von Horizon erfüllt alle nötigen Kriterien und ist damit absolut auf der Höhe der Zeit.“

locr bietet Geomarketing Lösungen im HP PrintOS Marketplace an

locr tritt dem HP PrintOS Marketplace mit innovativen Geomarketing Lösungen bei. Mit der locr BATCH Tool Technologie können HP Kunden zukünftig individualisierte Karten und GEOservices im HP Betriebssystem PrintOS nutzen. Die locr Services gehören zu den ersten Marketing Lösungen, die in PrintOS angeboten werden. locr wird die Kapazitäten der Integration in den PrintOS Marketplace bei der kommenden Dscoop Edge Konferenz vorstellen.

Der PrintOS Marketplace soll Ressourcen und Werkzeuge anbieten, die Digitaldruck- Erzeugnisse der HP Druckdienstleister veredeln. Das Online Portal bietet Nutzern eine Vielzahl von Werkzeugen für Produktion und Design sowie Services von HP und dritten Anbietern, wie locr. Heute nutzen über 8.000 Druckdienstleister das HP PrintOS Betriebssystem.

Die locr BATCH Tool Lösung im PrintOS Marketplace anzubieten, bietet den Nutzern Zugang zu individualisierten Karten durch eine einfache, intuitive Nutzerplattform. Diese Plattform ermöglicht eine schnelle, effiziente Integration von individualisierten Karten in gedruckte Materialien. Es gibt zwei Arten von individualisierten Karten, die im PrintOS Betriebssystem verfügbar sind. LOCALmaps zeigen eine oder mehr Standorte im Umfeld des Empfängers oder eines Standortes. NAVImaps zeigen eine Route von der Adresse des Empfängers zu einem oder mehreren Standorten.

„Wir bei locr sind stolz, die Geomarketing Lösungen im HP PrintOS Marketplace anzubieten und auf die Arbeit mit der locr BATCH Tool Technologie“, sagt Holger Urbansky, Geschäftsführer von locr. „Unsere Technologie auf den PrintOS Marketplace zu bringen, erhöht die Zahl der Druckdienstleister, die unsere Services nutzen, um ihren Kunden Mehrwerte zu bieten und ihr Unternehmen zu erweitern. Wir freuen uns darauf, auch weiterhin erfolgreich mit HP zu arbeiten.“

Neben individualisierten Karten, können Nutzer außerdem die locr GEOservices im PrintOS Marketplace nutzen. GEOservices ermöglichen es Unternehmen, Standorte zu nutzen, um ihre Adresslisten auf Basis von Geo-Informationen und standortbasierten Regeln zu filtern.

Teilnehmer der Dscoop Edge Konferenz können die individualisierten Karten und GEOservices live erleben. Die Konferenz findet vom 24. - 27. März 2019 in Orlando, Florida statt.

Neue WE-Druck Druckmaschine mit QIPC-Automatisierung ausgestattet

Die deutsche Druckerei WE-Druck hat Ende 2018 in eine neue Koenig & Bauer-Maschine investiert. Mit der Inbetriebnahme der Druckmaschine im Sommer 2019 wird diese gleichzeitig mit modernster Mess- und Steuerungstechnik von Q.I. Press Controls (QIPC) ausgestattet.

QIPC liefert hochwertige optische Mess- und Regelsysteme für die Druckindustrie. Systeme, die weltweit eingesetzt werden, um Druckmaschinen weiter zu automatisieren und Druckerzeugnisse in höchster Qualität herzustellen. Aus diesen Gründen ist der Druckmaschinenhersteller Koenig & Bauer eine Partnerschaft mit QIPC eingegangen und Maschinen des deutschen Herstellers werden im Rahmen dieser Partnerschaft häufig mit QIPC-Automatisierung ausgestattet. Dies gilt auch für die neue Commander CL von Koenig & Bauer, die von der Oldenburger Druckerei WE-Druck in Betrieb genommen wird. Die neue Maschine in Oldenburg ist

Teil einer Modernisierung der Druckerei, die 1,5 Millionen Zeitungen und 7 Millionen weitere Beilagen pro Woche produziert und soll zum Herzstück der Druckerei werden.

„Wir haben uns entschieden, unsere Druckmaschine mit QIPC-Systemen auszustatten, da dies den Automatisierungsgrad unserer Maschine weiter erhöhen wird“, sagt Margit Schweizer, verantwortlich bei WE-Druck. „Auch die Tatsache, dass die Systeme vollständig in unsere neue Maschine integriert werden können und QIPC der Standardlieferant von Koenig & Bauer ist, spielt eine wichtige Rolle. Zudem haben wir viele positive Erfahrungen von anderen Druckern gehört, die mit QIPC arbeiten.“

Die Commander CL von Koenig & Bauer wird mit dem mRC-3D-System (6 Kameras) für das Farbbregister, dem mRC-3D-System (2x 6 Kameras) für die Schnittlageregelung und dem IDS-3D-System (6 Kameras) für die Farbdichteregelung ausgestattet.

„Jeder Drucker sucht nach den niedrigsten Kosten pro Exemplar“, sagt Erwin van Rossem, Vertriebsleiter von QIPC. „Gerade bei der Investition in eine neue Maschine ist es wichtig, die Produktionskosten so gering wie möglich zu halten. Je höher der Automatisierungsgrad einer Druckmaschine, desto geringer die Kosten pro Exemplar. Langfristig zahlt sich eine Investition in unser Farbbregister und die Farb- und Schnittregisterregelung immer aus. Dadurch kann die Maschine schneller, effizienter und genauer drucken.“

IMPRESSUM

Herausgeber:

Blömer Medien GmbH,
Freiligrathring 18 - 20, 40878 Ratingen,
Telefon 0 21 02/14 70 870
Online: <http://www.worldofprint.de>
Objektleitung: Dipl.-Kfm. Andreas Blömer

Redaktion: Daniela Blömer

Anzeigen: Oliver Göpfert

Layout und Herstellung: Blömer Medien GmbH

Namentlich gekennzeichnete Berichte geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder.

Erfüllungsort und Gerichtsstand: Ratingen Copyright by Blömer Medien GmbH

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen für Zeitungen und Zeitschriften.